

Elmshorn baut riesiges Containerdorf für 130 Geflüchtete!

Elmshorn eröffnet ab November ein Containerdorf für 130 Geflüchtete. Inklusive Sicherheitskonzept und eigenem Zimmer für jeden.

Die Stadt Elmshorn im Kreis Pinneberg reagiert auf den gestiegenen Bedarf an Wohnraum für Geflüchtete und plant die Eröffnung eines Containerdorfs. Ab Anfang November werden auf einem ehemaligen Baumschulgelände 114 Container bereitstehen, insbesondere für rund 130 alleinstehende Männer. Nach Angaben des ersten Stadtrats Dirk Moritz wird jede Person ein eigenes Zimmer haben. Zudem wird ein Unterkunftsmanagement sowie ein Sicherheitsunternehmen für die Sicherheit der Bewohner sorgen.

Die geschätzten Kosten für das Containerdorf belaufen sich auf etwa 2,5 Millionen Euro pro Jahr. Moritz zeigte sich optimistisch über die Planungen und betonte, dass die Stadt die Zwischenzeit nutzen möchte, um den Ausbau von Kita- und Schulplätzen sowie die medizinische Versorgung zu sichern. Am kommenden Samstag haben die Bürger die Möglichkeit, die Container beim Tag der offenen Tür zu besichtigen. Für Fragen steht zudem eine Info-Hotline zur Verfügung, wie www.ndr.de berichtet.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de